



Der ideale Zeitpunkt seine Heizung zu erneuern oder eine alte Ölheizung zu ersetzen. Fördersätze im Detail:

Diese aufgeführten Wärmeerzeuger werden mit folgendem Fördersatz gefördert:

- **Gasbrennwert-Heizungen** (Renewable Ready=vorbereitet für regenerative Energien) mit **20 %**
- **Gas-Hybridheizungen** mit **30 %**
- **Solarthermieanlagen** mit **30 %**
- **Wärmeübergabestation** eines Netzes mit einem Anteil erneuerbarer Energien von mindestens 25 % mit **30 %**
- **Wärmeübergabestation** eines Netzes mit einem Anteil erneuerbarer Energien von mindestens 55 % mit **35 %**
- **Wärmepumpen** mit **35 %**
- **Biomasseanlagen** mit **35 %**
- **Erneuerbare Energien-Hybridheizungen** mit **35 %**

+ 5 % Bonus oben drauf

Bei Umsetzung einer **Sanierungsmaßnahme** als Teil eines im Förderprogramm „Bundesförderung für Energieberatung für Wohngebäude“ geförderten individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) ist ein zusätzlicher Förderbonus von 5% möglich.

+ 10 % Austauschprämie für Ölheizungen

Zusätzlich zu den genannten Fördersätzen kann beim Austausch einer mit dem Brennstoff Öl betriebenen Heizungsanlage ein Bonus in Höhe von 10% gewährt werden, sofern eine der nachfolgend genannten Heizungsanlagen errichtet wird:

- *Gas-Hybridheizung • Biomasseheizung • Wärmepumpe*
- *EE-Hybridheizung • Wärmeübergabestation eines Netzes mit einem Anteil erneuerbarer Energien von mindestens 25%.*

Schritt für Schritt zur Förderung

- 1. Schritt: Antrag elektronisch im „Online-Portal“ unter www.bafa.de/ee stellen.** Hierzu brauchen Sie einen Kostenvoranschlag für die Leistungen. Fragen Sie ihren Fachhandwerker oder **FERRO Energy**. Nach der BAFA-Eingangsbestätigung dürfen Sie einen Vertrag mit ihrem Handwerker abschließen und die Maßnahme beginnen.
- 2. Schritt: Nach positiver Prüfung: Zuwendungsbescheid vom BAFA per Post.** Nach Prüfung erhalten Sie einen Zuwendungsbescheid mit einem Bewilligungszeitraum.
- 3. Schritt: "Verwendungsnachweiserklärung" über das „Online-Portal“ an BAFA senden.** Senden Sie die Bestätigungunterlagen an BAFA und erhalten Sie den Zuschuss. Dazu laden Sie die „Verwendungsnachweiserklärung“ und weitere Unterlagen wie Rechnung und Fachunternehmererklärung im Online-Portal des BAFA hoch.

Scheitholzkessel wegen neuer Grenzwerte und besserer Energieausnutzung; mit hoher Förderung seit 01/2021 durch BAFA bis 50 % aller Kosten (Beratung, Montage, Kessel u. Zubehör)

Scheitholzkessel FT18 – 60 kW | Pelletkessel FP 14 – 500 kW | Zimmer-Pelletkessel 12 bis 32 kW

Die Bundesregierung hat mit der 1. BImSchV 03/2010 und der 2. BImSchV 01/2015 Fakten geschaffen. Demnach dürfen nur noch Scheitholzkessel mit erheblich verringerten Schadstoffen eingebaut werden.

1. Alle Scheitholzkessel (Alt- oder Neuanlagen) müssen einen ausreichend dimensionierten Pufferspeicher haben; 55 ltr./KW Kesselleistung. Mindestens auch 12 ltr. Puffervolumen je Liter Füllraumvolumen. Prüfung Bestandsanlagen – Kaminkehrer-Meister; Prüfung Neuanlagen – auch Voraussetzung für BAFA-Förderung.
2. Übergangsfristen für Holz-Zentralheizungen, die vor dem 22.3.2010 errichtet wurden.

Einbau Zeitpunkt	Zeitpunkt Austausch
bis 31.12.1994	ab 1.1.2015
bis 31.12.2004	ab 1.1.2019
bis 21.3.2010	ab 1.1.2025
3. Neue Kessel – unsere Serie FERRO TURBO FT 18 – 60 kW – erfüllen alle Normen (1. und 2. BImSchV) und die nochmals verschärften Abgaswerte, welche Voraussetzung für eine Förderung nach BAFA sind. Beachte BAFA-Fördersätze, seit Januar 2021 bis 50 % für den Kessel, das Zubehör, die Montage und Demontage!
 - FERRO TURBO FT-Kessel arbeiten zudem mit einer erheblich besseren Brennstoffausnutzung (Wirkungsgrad 92 – 94 %, das sind 10 – 20 % mehr als bei Altkesseln) was umgekehrt eine Brennstoffersparnis bedeutet.
 - Die „Kessel-Restentladung“ (Kessel aus, aber noch voller Wärme); Puffer „unten“ kälter als der Kessel - es erfolgt über die Schwerkraft die Übertragung der Restkesselwärme an den Puffer. Das spart zusätzlich!
 - Ein drehzahlgeregeltes Saugzuggebläse „dosiert die Energiezufuhr“ und optimiert die Effektivität!
4. Alle vorstehenden Argumente, die staatliche Förderung, die erheblich bessere Effektivität und die Tatsache, dass der Altkessel früher oder später auf jeden Fall getauscht werden muss, sprechen für einen sofortigen Kesselaustausch für Altanlagen, besonders dann, wenn größere Reparaturen anstehen.
5. Wir sind seit 1982 im Markt mit Scheitholz-Vergaserkessel und seit 1997 mit Pelletkessel. Wir haben also reichlich Erfahrung und viele Altanlagen. Unsere Serien FERRO TURBO FT und FERRO BIOMAT FP bieten alle hervorstechenden Vorteile – von der Konstruktion/Funktion bis hin zum Preis-/Leistungsverhältnis. „Es gibt im Markt kein gleichgutes Angebot“.
6. Der Staat hilft mit: – Neukessel werden deutlich gefördert – durch BAFA und KfW. Bis zu 50 % der anfallenden Kosten für:
 - Demontage
 - Vorbereitung; Beratung
 - Neugeräte und Zubehör
 - Montagekosten
7. Heizen mit Biomasse – effektiv; deutlich kostengünstiger als Öl (ca. 30 %) oder Gas – auch als ein Beitrag zum Umweltschutz – denn Biomasse ist „CO₂ – Neutral“. Die Kombination mit Wärmepumpen (Hybrid) optimiert das Ganze – höchst effektiv und automatisch. Es ist „unser aller Beitrag“ zu einem so wichtigen Klimawandel auch für unsere Kinder und Enkel.

FERRO ENERGY GmbH
Flugplatzstraße 10
91186 Gauchsdorf
Tel. 09122 / 98 66 – 0
Fax 09122 / 98 66 33
www.ferro-energy.eu
info@ferro-energy.eu

**FRAGEN ? – Wir beraten Sie gern weiter .
Bitte sprechen Sie mit uns. Vielen Dank.**

Anlagen:
Prospekt Zimmerkessel (neu)
Prospekt Scheitholzkessel FT
Prospekt BIOMAT FP 12-34M; FP12
BAFA-Fördersätze 01/2021